

## Psychologie

### Forschungsmethodik

Das Modul Forschungsmethodik führt in die erkenntnis- und wissenschaftstheoretischen Grundlagen und Besonderheiten der psychologischen Forschung ein. Dabei bilden die methodischen Kenntnisse, die im Rahmen dieses Moduls ausgebildet werden, eine wichtige Grundlage, um nachzuvollziehen, wie die Psychologie als Realwissenschaft zu ihren Erkenntnissen gelangt. Die Studierenden beschäftigen sich daher mit den Grundlagen der qualitativen und quantitativen Forschung, um empirische Studien zu verstehen, zu analysieren und zu bewerten. Die in diesem Modul thematisierten Methoden stellen eine wichtige Grundlage für die Konzeption, Durchführung und Auswertung eigener empirischer Projekte dar.

#### Weiterbildungsinhalte

##### 1. Von der Frage zum Ergebnis: Der Forschungsprozess

Ausgangspunkte psychologischer Forschung  
Phasen des Forschungsprozesses: theoretische Phase, Planung, Durchführung, Analyse und Dissemination  
Hypothesenbildung  
Auswertung, Darstellung und Diskussion qualitativer und quantitativer Forschung  
Publikation von Forschungsergebnissen  
Kritische Beurteilung von Forschungsarbeiten

##### 2. Quantitative Forschung: Grundlagen, Designs und Methoden

Charakteristik quantitativer Forschung  
Hypothesen und Variablen  
Konstrukte, Operationalisierung und Kontrolle  
Experimentelle Forschungsdesigns  
Korrelationsstudien  
Deskriptive Studien  
Biophysikalische Messungen  
Befragungen und Beobachtungen  
Stichprobenziehung  
Gütekriterien

##### 3. Grundlagen qualitativer Forschung

Grundprinzipien qualitativer Forschung  
Gütekriterien qualitativer Forschung  
Grounded Theory, Phänomenologie und Ethnografie  
Einzelfallstudien und Aktionsforschung  
Das qualitative Interview  
Feldbeobachtungen  
Auswertung qualitativer Daten: Analyse nach Fragen, Inhaltsanalyse, thematische Analyse  
Rekrutierungsstrategien für qualitative Studien

##### 4. Datenerhebung durch Befragung und Testung

Konzept der Befragung  
Testbegriff in der Psychologie  
Testtheorien (KTT und PTT)  
Planung und Entwicklung von Fragebögen und Tests  
Qualitätsanforderungen an Fragebögen  
Itemanalyse  
Das Interview  
Gruppenverfahren  
Fokusgruppen

##### 5. Durchführung empirischer Untersuchungen und Abschlussbericht

Ethische Richtlinien der Untersuchungsgestaltung  
Planung des optimalen Stichprobenumfangs und Verfahren zur Stichprobenziehung  
Untersuchungsbericht: Gliederung und inhaltliche Aufbereitung des Methoden-, Ergebnis- und Diskussionsteils  
Darstellung statistischer Analysen, Tabellen und Abbildungen  
Forschungsergebnisse und deren Diskussion adressatengerecht aufbereiten

#### Credit Points 6

##### Anrechnung

Psychologie (B.Sc.) und  
Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)

##### Studienumfang

Studienbriefe 5  
Selbststudienstunden 134  
Präsenzstunden 12

##### Leistungsnachweis bei Hochschulzertifikat

Komplexe Übung/Labor/Testat in  
Stunden 4

##### Gebühren

Aktuelle Informationen zu den  
Gebühren und der Art des Zertifikats  
entnehmen Sie bitte der Website oder  
dem Anmeldeformular.

##### Zulassungsvoraussetzung

Abitur oder Fachhochschulreife, alterna-  
tiv abgeschlossene Berufsausbildung  
oder eine mindestens zweijährige, dem  
Weiterbildungsziel entsprechende  
Berufstätigkeit.



## Fit für anspruchsvolle Aufgaben

Sie möchten sich auf künftige berufliche Herausforderungen vorbereiten oder Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt in ihrer Entwicklung fördern? Das Zertifikatsstudium der HFH bietet Ihnen hierzu ganz flexibel die Möglichkeit – mit maßgeschneiderten, berufsbegleitenden Fortbildungsangeboten!

Angepasst an Ihren persönlichen Bedarf wählen Sie aus einer Vielzahl akademischer Weiterbildungsmodule Ihre ganz individuelle Fortbildung aus. Mit dieser Wahl liegen Sie mit Sicherheit richtig – denn das Zertifikatsstudium basiert auf dem bewährten Fernstudienkonzept der HFH. Das bedeutet: Angeleitete Selbststudienphasen werden kombiniert mit Präsenzlehrveranstaltungen, in denen Sie das bisher Erarbeitete vertiefen. Dies ermöglicht Ihnen eine berufsbegleitende, orts- und zeitunabhängige Weiterbildung – persönliche Betreuung und individuelle Beratung inklusive.

## Verschiedene Zertifikate

Das Zertifikatsstudium können Sie mit Teilnahme- oder Hochschulzertifikat abschließen:

Für ein **Teilnahmezertifikat** müssen Sie an mindestens zwei Drittel der Präsenzveranstaltungen teilgenommen haben. Prüfungen sind nicht erforderlich. Auf dem Teilnahmezertifikat sind die Studieninhalte Ihres jeweiligen Weiterbildungsmoduls vermerkt.

Für ein **Hochschulzertifikat** müssen Sie einen oder mehrere Leistungsnachweise erbringen. Dem Weiterbildungsmodul Ihrer Wahl entsprechend gelten die Prüfungsordnungen des Studiengangs, aus dem das Modul stammt. Jede nicht bestandene Prüfungsleistung kann während der vereinbarten Vertragslaufzeit mindestens zweimal wiederholt werden. Die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen ist freiwillig, wird aber empfohlen.

Das Hochschulzertifikat weist neben der Modulnote und den Studieninhalten die Leistungspunkte, die Sie durch das Studium Ihres Weiterbildungsmoduls erworben haben, nach ECTS (European Credit and Accumulation Transfer System) aus. Die Credit Points in Ihrem Hochschulzertifikat dokumentieren Ihren Studienaufwand. So werden Ihre Leistungen mit Leistungsnachweisen, die an anderen Hochschulen des europäischen Hochschulraums erworben wurden, vergleichbar.

Der Vorteil für Sie: Wenn Sie an einer Hochschule im europäischen Hochschulraum studieren, können Sie sich einmal erworbene Credit Points für artgleiche Leistungen anrechnen lassen. Dies gilt natürlich auch für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule, das Sie vielleicht an den Zertifikatskurs anschließen möchten.

## Die HFH

### Von Anfang an auf Qualität gesetzt

Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule wurde im Jahr 1997 gegründet und vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg staatlich anerkannt. Die HFH zählt zu den größten privaten Hochschulen in Deutschland. Berufsbegleitend bieten wir Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Technik, Wirtschaft und Recht im Fernstudium an.

### Präsenzlehrveranstaltungen

Den Großteil Ihres Zertifikatsstudiums absolvieren Sie im Selbststudium mit Hilfe von Studienbriefen und anderen Medien. Die Präsenzlehrveranstaltungen werden zu jedem Modul zusätzlich angeboten. Sie finden in der Regel wochentags am Abend, an Freitagnachmittagen und/oder an Samstagen statt. (Ausnahmen möglich).

Die genauen Termine können Sie kurz vor Semesteranfang direkt am Studienzentrum oder im Studierendenservice der HFH erfragen. Die Semester starten jährlich zum 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10. Bitte beachten Sie, dass die Präsenzveranstaltungen für das jeweilige Modul i.d.R. quartalsweise stattfinden.

### Zeitaufwand/Dauer

Ein Zertifikatsmodul kann in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden. Die HFH gewährt Ihnen insgesamt zwei Semester Zeit, um das jeweilige Modul abzuschließen – inklusive eines gebührenfreien Wiederholungssemesters, falls Sie aufgrund Ihrer beruflichen oder familiären Verpflichtungen etwas länger benötigen.

### Ansprechpartnerin

Frau Eva Herzyk steht Ihnen für eine Beratung gern zur Verfügung.

E-Mail: [eva.herzyk@hamburger-fh.de](mailto:eva.herzyk@hamburger-fh.de)

Telefon: 040-35094-320